

Transocean: Milliardenverlust im vierten Quartal

28.02.2012 | [EMFIS](#)

RTE Vernier - (www.emfis.com) - Schlechte Nachrichten erreichten Anleger kürzlich aus der Schweiz: Der Schweizer Ölfeld-Dienstleister Transocean musste im vierten Quartal vergangenen Jahres einen Verlust in Milliardenhöhe ausweisen.

Wie das Unternehmen bekannt gab, konnte die Gesellschaft im Dezember-Quartal zwar ihren Umsatz auf 2,42 Milliarden Dollar anheben, nachdem die Schweizer im Vorjahres-Zeitraum noch 2,13 Milliarden Dollar erlösten. Trotzdem musste das Unternehmen im genannten Zeitraum eine gewaltige Ausweitung des Netto-Verlustes bekannt geben. Bereits ein Jahr zuvor verzeichnete die Gesellschaft einen Verlust in Höhe von 799 Millionen Dollar, im letzten Vierteljahr 2011 stieg dieser jedoch auf erschreckende 6,12 Milliarden Dollar an.

Kein Ausblick, keine Dividende

Die Geschäfts-Ergebnisse kamen nicht ganz unerwartet, denn im Vorfeld warnte der Konzern bereits vor milliardenschweren Ergebnis-Belastungen aufgrund durchgeführter Impairment-Tests. Das katastrophale Zahlenwerk der Schweizer beruhte vor allem auf Einmalbelastungen vornehmlich im Zusammenhang mit dem Unfall im Gebiet des Macondo Well. Allein diese Belastungen beliefen sich auf eine Milliarde Dollar. Ebenso litt das Unternehmen unter Wertberichtigungen in Höhe von 5,2 Milliarden Dollar. Auch gab die Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr keinen Ausblick bekannt, Prognosen wurden nicht genannt. Ebenso wenig erfreut zur Kenntnis nehmen dürften die Aktionäre die gestrichene Dividenden-Ausschüttung für das abgelaufene Jahr 2011.

Und eventuell war dies nicht der letzte Verlust in einer derartigen Größenordnung, den die Schweizer ausweisen müssen. Zwar bescheinigte ein Gericht Transocean lediglich eine Teilschuld an dem Untergang der Deep Water Horizon, allerdings könnten trotzdem weitere milliardenschwere Schadensersatzforderungen auf das Unternehmen zukommen. Immerhin beläuft sich der Gesamtschaden auf eine mittlere zweistellige Milliardensumme. Daher sollte die Aktie von Transocean tendenziell mit Vorsicht betrachtet werden.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/34139--Transocean--Milliardenverlust-im-vierten-Quartal.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).